

Schulschwänzer

Beitrag von „Hermine“ vom 17. November 2007 11:12

Ich habe mit großem Interesse Ihre Artikel durchgelesen, die mir aber teilweise vom Thema her schon bekannt waren. Dennoch bekomme ich den Eindruck, dass hier eine grobe Themaverfehlung vorliegt.

Wodurch wird im diskutierten Fall klar, dass das Schuleschwänzen auf Glaubensinteressen oder Beharrlichkeit von seiten der Eltern beruht?

Durch Super-Lions Beitrag habe ich viel eher den Eindruck gewonnen, die Eltern seien mit ihrem Sprößling komplett überfordert. Wenn das ein Grund für einen Sorgerechtsentzug ist, dann würden unsere Kinderheime etc. schon längst aus allen Nähten platzen.

M.E. wird hier zu einfach in überkommenen Mustern gedacht.

Liebe Grüße

Hermine